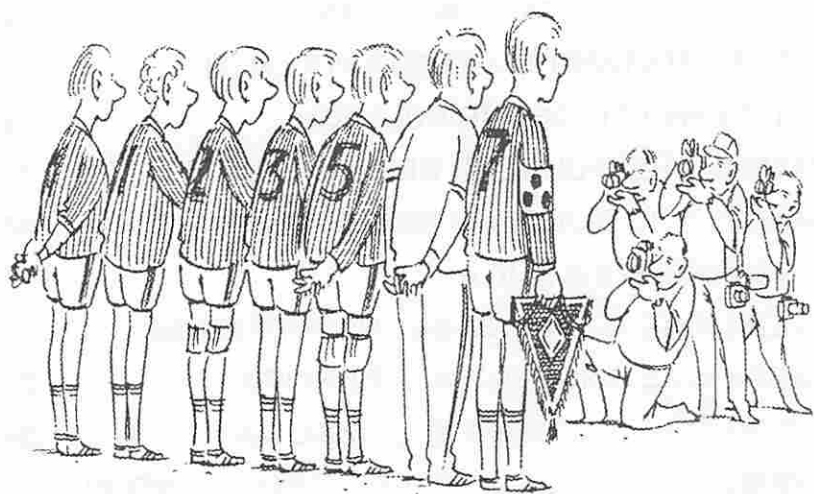




HANDBALL-ABTEILUNG

TSV ALLING

gegründet 1929 e.V.



**Informationsblatt der
Handballabteilung**

zum Heimspieltag 13. Februar 2000

Mitarbeit: Helmut Engel (HE), Ferdi Kuhlenkamp (FK), Hanspeter Meindl (HM),
Kim Böhm (KB), Markus Scheid (MS), Stefan Weyl (SW)

ViSdP: Markus Scheid, Krautgartenweg 1, 82239 Alling, ☎ 08141/ 72041
Stefan Weyl, Am Weinberg 29, 82239 Alling, ☎ 08141/80543

INHALTSVERZEICHNIS

BEGRÜßUNG DER ABTEILUNGSLEITUNG	3
HERREN 1 BEZIRKSLIGA	4
HERREN 2 BEZIRKSKLASSE	8
MÄNNLICHE A-JUGEND BEZIRKSLIGA	9
AUF GEHT'S, PACKEN WIR'S AN	10
HALBZEITSTAND 15 : 11 FÜR PULLACH	11
ENDSTAND 31 : 26 FÜR PULLACH	12
MÄNNLICHE B-JUGEND BEZIRKSLIGA	13
MÄNNLICHE D-JUGEND BEZIRKSLIGA	18
FRAUEN BEZIRKSLIGA	20
WEIBLICHE A-JUGEND BEZIRKSOBERLIGA	22
WEIBLICHE B-JUGEND BEZIRKSLIGA	25
WEIBLICHE D-JUGEND BEZIRKSLIGA	25
WEIBLICHE E-JUGEND (KEINE PUNKTESPIELE)	26
MINIS (KEINE PUNKTESPIELE)	27
JUGENDSEITE	28
ALLES AUF EINEM BLICK	30
WIE GEHT'S WEITER	31

Begrüßung der Abteilungsleitung

Liebes Allinger Handballpublikum,

Heute wird eine Vielzahl von Spielberichten (auch der sonst etwas mitteilungsfaulen Herren- und Damenmannschaften) der vergangenen Wochen nachgeliefert. Einen Dank an die Trainer/Verfasser dieser Berichte, die den Zuschauern und Spielern somit das Spielgeschehen aus ihrer Sicht hautnah schildern.

Die nun beginnende Faschingszeit wirft ihre Schatten voraus und zwar wird es wie jedes Jahr eine längere Trainings- und Spielpause (Halle gesperrt vom 24.2.00, 19 Uhr bis einschl. 7.3.00) geben. Wir hoffen jedoch, daß sich diese nicht negativ auswirkt und die Spiele anschließend erfolgreich weitergeführt werden können.

Hinweisen möchten wir an dieser Stelle auch auf den 20.03.00, an diesem Montag findet ab 20.00 Uhr im Kegelstüberl/Grichter die Jahreshauptversammlung der Handballabteilung statt, zu der alle Mitglieder an dieser Stelle herzlich eingeladen sind.

Mit sportlichen Grüßen

Helmut
Engel

Ferdi
Kuhlenkamp

Kim Böhm

Hanspeter Meindl

Herren 1 Bezirksliga

Heimspieltag 13.02.00

Zeit	Mannschaft	Verein
17:00	Herren I	TSV Murnau

AKOL (JBHV - Der Bayerische Handball-Verband - Bezirk Alpenvorland - Bezirksliga O Männer)

Gehe: Spielplan, Tabelle, Kalender, Länderspiele

AKOL 2.0

http://www2.bayern.de/.../Handball/2/1/1/2/1.htm

Bezirk Alpenvorland - Bezirksliga O Männer

Datum	Heim	Gast	Ergebnis
30.01.00	TSV Giesing II	TSV Giesing	20:25
30.01.00	Eichenauer SV	TSV Alling	15:10
06.02.00	TSV Landsberg II	TSV Alling	11:14
06.02.00	SV Gumbertshausen	TuS Bad Tölz	14:14

Mannschaft	Spieler	Tore	Spiele
TSV Giesing	11	245	170
TuS Bad Tölz	13	217	151
TSV Alling	12	182	197
SV Pullach	11	228	247
Eichenauer SV	11	204	191
TSV Murnau	11	207	232
SV Gumbertshausen	11	198	234
TSV Landsberg II	12	243	242
TSV Pullach	11	185	243
TSV Giesing II	11	173	214

Datum	Heim	Gast	Schiedsrichter
12.02.00	TSV Landsberg II	Eichenauer SV	Füller, Michael; Kretsch, Werner
13.02.00	TuS Bad Tölz	TSV Pullach	Pfäfer, Alex; Wilder, Michael
13.02.00	SV Gumbertshausen	TSV Giesing II	Reber, Josef; Schick, Ramon
13.02.00	TSV Giesing	SV Pullach	Engel, Haimut; Kretsch, Werner
13.02.00	TSV Alling	TSV Murnau	Dreißler, Florian; Dreißler, Florian

Landesliga: TSV Giesing II (1998-1999) 1998-1999: 1998-1999: 1998-1999

Fast wie ein Heimspiel – trotzdem verloren

Eichenauer SV – TSV Alling 15:10 (12:8)

Ausgerechnet gegen den Eichenauer SV mußten wir die erste Niederlage in diesem Jahr einstecken.

Nach 6:0 Punkten in Folge fuhr das Team eigentlich sehr zuversichtlich zum Derby an den Starzelbach. Dass am Ende nur eine enttäuschende 10:15 Niederlage heraussprang wußte sich nach Spielende so Recht keiner zu erklären.

Am Eichenauer „Hexenkessel“ lag es mit Sicherheit nicht. Die zahlreichen Allinger Fans, bei denen wir uns nochmals für die großartige Unterstützung bedanken möchten, sorgten für eine tolle Stimmung, die fast einem Heimspiel glich.

Unschuldig an der Niederlage waren auch die Schiedsrichter, wengleich es schon etwas enttäuschend ist, dass ehemalige Regionalligaspieler bei ihnen einen Sonderbonus genießen. Letztendlich haben wir uns aber die Niederlage selbst zuzuschreiben, denn wem es nicht gelingt in einer Halbzeit mehr als 2 Tore zu werfen, der darf sich über 2 verschenkte Punkte nicht wundern.

Halbzeitvorsprung mühsam gerettet

TSV Landsberg II - TSV Alling 11:14 (5:11)

Am letzten Wochenende galt es nun gegen Landsberg II den verlorenen Boden wieder gutzumachen.

Nachdem wir auf Platz 6 der Tabelle abrutschten, mußte unbedingt ein Sieg her. Außerdem saß noch die bittere Heimniederlage gegen die Landsberger in unseren Köpfen, die es auszumerzen galt.

Diesmal gingen wir erheblich konzentrierter in die Abwehr, und auch im Angriff waren bis zur Halbzeit technische Fehler Mangelware. Die Folge war ein 11:5 Vorsprung, an dem Torhüter Hubert Vogt maßgeblichen Anteil hatte. Seine Paraden und Jens Gronemanns 3 Tore sorgten für den beruhigenden Pausenstand. Dann riß aus unerklärlichen Gründen bei unserer Mannschaft der Faden im Spiel. Nervös und unsicher konnten wir uns in der zweiten Hälfte fast keine Tormöglichkeiten erarbeiten. Glücklicherweise waren auch die Landsberger Spieler nicht mehr in der Lage dem Spiel die Wende zu geben und so retteten wir den Vorsprung mit Mühe bis zum Ende.

Heute haben wir es nun mit dem TSV Murnau zu tun. Bereits in der Vorrunde (13:13) war das Spiel hart erkämpft und die letzten starken Ergebnisse des Gegners sind ein weiteres Indiz für dessen augenblickliche Stärke. Trotzdem wollen wir natürlich unser Heimspiel gewinnen und unsere magere Heimbilanz (6:4 Punkte) aufbessern. Wir wünschen allen ein schönes und faires Spiel und hoffen am Ende auf 2 Punkte.

Noch ein Bericht :

Erfolg gegen Tabellenschlußlicht

TSV Alling – TSV Gauting II

22:15 (12:9)

Nachdem der TSV Alling am letzten Wochenende gegen den TSV Peißenberg bereits erfolgreich in das neue Jahr startete, galt es nun gegen den Tabellenletzten TSV Gauting II erneut zwei wichtige Punkte gegen den Abstieg zu sammeln. Zudem wollte man auch die zuletzt dürftigen Leistungen vor heimischem Publikum vergessen machen. Dementsprechend furios begann die Mannschaft um Trainer Werner Stricker das Spiel.

Bereits nach wenigen Minuten konnte der TSV Alling auf 4:1 davonziehen. Dies lag vor allem an der guten Abwehrarbeit, die kaum gute Tormöglichkeiten der Gäste zuließ. Außerdem wurden die Chancen im Angriff endlich konsequent genutzt, so daß man sich bis Mitte der ersten Hälfte einen 9:4 Vorsprung herauspielen konnte.

Leider schlichen sich dann wieder einige technische Fehler ein, die der Gegner konsequent ausnutzte und damit auf 10:8 verkürzen konnte.

Zwar konnten die Allinger Spieler bis zur Pause einen Drei-Tore-Vorsprung halten, es zeigte sich aber bis dato, daß die Gautinger Mannschaft keineswegs zu unterschätzen war.

Auch nach der Pause gelang es nicht, sich entscheidend vom Gegner abzusetzen.

Erst beim Stande von 17:12 Mitte der zweiten Halbzeit zeichnete sich der zweite Allinger Heimsieg ab. Durch schöne Einzelaktionen wurde nun die Gautinger Abwehr ein ums andere Mal ausgehebelt, die ihrerseits nicht mehr in der Lage waren ihre Chancen zu verwerten. Letztendlich siegte die Allinger Mannschaft verdient mit 22:15, und hat sich dadurch wieder Luft im Abstiegskampf geschaffen.

Mit nun 9:9 Punkten rangiert man nun im Mittelfeld der Tabelle. Am Sonntag steht nun das erste Rückrundenspiel gegen den SV Pullach in heimischer Halle auf dem Programm. Allerdings dürfte dieser Gegner erheblich schwerer zu bezwingen sein, als die Gautinger Mannschaft.

Die Tore für Alling : Neumann Thomas (1), Bauer Christian (1), Gronemann Jens (2), Harremann Kees (1), Leicht Ottfried (3/1), Wolf André (2), Brzoska Christoph (5), Drömer Franco (1), Scheid Markus (2), Schmid Stefan (4)

REWE Nahkauf

STEFAN JÄGER

Lebensmittel - Obst - Gemüse - Fleisch & Wurst

82239 Alling

Parsbergstraße 5 - Telefon 08141/386801

Herren 2 Bezirksklasse

Heimspieltag 13.02.00

Zeit	Mannschaft	Verein
18:30	Herren II	HSG Würm-Mitte

*Leider kein Bericht***HONDA * KAWASAKI * SUZUKI * YAMAHA**

Motorrad BEST Motorrad BEST Motorrad BEST
 Bodenseestraße 17 · 81241 München - Pasing

IHR BENÖTIGT ERSATZTEILE ?

- ohne lange Anfahrten
- ohne Parkplatzsuche
- bequem von Zuhause bestellen
- alle Teile geprüft mit Rückgaberecht

KEIN PROBLEM !

- täglich Versand per UPS -
- vor 11.00 Uhr bestellt morgen bei Euch -
- mit Rückgaberecht -

Unser Programm:

Gebrauchte und neuwertige Ersatzteile
 von mehr als 2000 geschlachteten Japanern
 von Bj. '75 bis '98
 (Honda, Kawasaki, Yamaha, Suzuki)

und

Neuteile: Batterien, Kettensätze, Auspuffanlagen,
 Bremsbeläge, Ölfilter und alles Erdenkliche mehr.

Hotline: 089 / 834 08 80 • Fax 089 / 820 32 11
 Motorrad BEST

Männliche A-Jugend Bezirksliga

Heute spielfrei

Katastrophales Spiel zweier schwacher Mannschaften mit dem glücklicheren Ende für die Gäste aus Pfronten

TSV Alling – TSV Pfronten 10 : 9 (14 : 16)

Bericht vom 23.1.00

Das Rückspiel zwischen Alling und Pfronten konnte zu keinem Zeitpunkt an die hohen Erwartungen aus dem dramatischen und begeisternden Hinspiel in der kleinen Pfrontener Halle anknüpfen. Den Pfrontener Gästen steckte laut Aussage ihres Trainers eine etwas längere Feier vom Vortag in den Knochen, Alling musste auf mehrere A-Jugendspieler wegen Krankheit verzichten und mit Spielern den Kader ergänzen, die bereits am Vormittag das Spitzenspiel gegen Bad Tölz bestritten hatten.

Nach schwachem Beginn der Hausherren zog Pfronten schnell mit drei Toren davon. Bis zum Stande von 6 : 9 kam Alling nicht mehr näher heran. 10 Minuten vor Schluss ging nochmals ein Ruck durch die Allinger Mannschaft und nach 4 Toren in Folge ohne Gegentreffer konnte die heimische Mannschaft mit 1 Tor Vorsprung (10 : 9) in die Pause gehen.

Die Regeneration in der Pause war offensichtlich für beide Mannschaften nicht lang genug. Nach Wiederanpfiff sank das Niveau noch weiter ab. Ein Fehlpass jagte den nächsten, 100prozentige Torchancen wurden auf beiden Seiten vergeben. Bis Mitte der 2. Halbzeit fielen kaum Tore, auf beiden Seiten erhielten die Torhüter ein Vielzahl an Gelegenheiten, ihr Können unter Beweis zu stellen. Nach den zweiten 30 Minuten Spielzeit hatten die Gäste das glücklichere Ende für sich und konnten mit einem 16 : 14 Sieg und zwei Punkten die lange Heimreise antreten. Alling hatte damit die Chance vertan, nach drei Niederlagen in Folge wieder einen doppelten Punktgewinn zu

verbuchen und die negativ Serie, kein Heimspiel bisher gewonnen, zu durchbrechen.

Die Tore für Alling:	Martin Kinader	1
	David Geisler	2
	Armin Eickhoff	7
	Tassilo Höll	1
	Rainer Schaaps	3

*Der Tabellenletzte tritt beim Tabellenführer an, eine klare Sache, oder?
Meistens, aber nicht immer!*

TSV Alling – TSV Pullach 26 : 31 (11 : 15)

Bericht vom 29.1.00



Kaum war die Woche rum, ging's am Samstag vormittag um 10:00 Uhr schon wieder ab zum Rückspiel gegen den SV Pullach, Tabellenführer der Gruppe. Nach dem schlechten Spiel gegen den TSV Pfronten eine Woche vorher hatte sich der TSV Alling für diese Spiel einiges vorgenommen. Mit 10 Spielern war der Kader auch gut besetzt.

Auf Geht's, packen wir's an

Während sich die Spieler des TSV Alling konzentriert auf diese Partie vorbereiteten, kreisten die Diskussionen der Pullacher Spieler nur um die Höhe des Sieges gegen den Tabellenletzten. Alling gewann die Wahl und hatte Anstoß. Von Beginn an spielte die Mannschaft konzentriert und ruhig. Im Angriff wurde abgewartet, bis sich die Chance eröffnete, die Abwehr versuchte früh den Spielaufbau zu stören und die Angreifer auf den Halbpositionen nicht ins Spiel kommen zu lassen. Dies führte

dazu, daß die Underdogs aus Alling bis zur Hälfte der ersten Halbzeit meist mit 2 Toren in Front lagen und die Trainer der gegnerischen Mannschaft ein sehr lautes Team-Timeout hatten. Durch diese Unterbrechung wurde der Spielfluß der Allinger Mannschaft leider empfindlich gestört, Angriff und Abwehr kamen für einige Minuten massiv aus dem Tritt. Die Pullacher Spieler nutzen dies, um den Allinger Vorsprung nicht nur zu egalisieren, sondern selbst mit 6 Toren in Front zu gehen. So wollten sich die Gäste aber auch nicht vorführen lassen und begannen, sich wieder auf ihre Stärken im Spiel über die Außen und den Kreis zu besinnen. Damit konnten sie bis zur Pause den Vorsprung des Tabellenführers wieder etwas verringern. Mit dem letzten Tor in der letzten Sekunde der ersten Spielhälfte war Alling das 11. Tor gelungen.

Halbzeitstand 15 : 11 für Pullach

Wie schon so häufig in den letzten Jahre ist die Spielunterbrechung zur Halbzeit kein Gewinn für Alling. Nach dem Wiederanpiff schien Pullach unaufhaltsam davon zu ziehen.

In der Allinger Abwehr herrschten massive Abstimmungsprobleme, im Angriff wurde übereilt und unkonzentriert abgeschlossen. Alles deutete auf ein Debakel für die Gäste aus Alling, Pullach führte plötzlich mit 10 Toren. Aber da zeigte sich wie in einigen vorhergegangenen Spielen in ähnlicher Situation der Charakter und die Kampfstärke der Allinger. So wollten sie sich dann auch nicht vorführen lassen. Ab diesem Zeitpunkt fanden die guten Anspiele von Martin Kinader an den Kreis zu Manuel Lindemiller, auf die Außen zu Tassilo Höll und Christian Kluge wieder Abnehmer. Wenn die angespielten Mannschaftskollegen die Bälle nicht direkt verwerten konnten, war sehr häufig ein 7m-Strafwurf die Folge, der dann auch zum Torerfolg führte.

In der Abwehr übernahm David Geisler das Kommando und sorgte durch lautstarke Anweisungen wieder für Ruhe und Ordnung. Markus Liefländer im Tor entschärfte bravourös zahlreiche Würfe auf sein Tor.

Unterstützt von Johannes Meindl, insbesondere in der Abwehr, Sebastian Grözinger, Rainer Schaaps und Thomas Kuhlenkamp

wurde der Pullacher Vorsprung wieder abgebaut. Wie schon in der ersten Spielhälfte gelang Alling auch in der 2. Hälfte das letzte Tor mit dem Schlußpfiff.

Endstand 31 : 26 für Pullach

Angesichts der Tatsache, dass Alling mit 7 B-Jugend-Spielern angetreten war, ist dies ein hervorragendes Ergebnis. Wenn es der Mannschaft gelingt, zukünftig die hervorragenden Leistungen, die zu Beginn der 1. und zum Ende der 2. Hälfte gezeigt wurden, zu stabilisieren (woran in den nächsten Monaten hart gearbeitet werden wird), wird die kommende Saison (2000/2001) eine sehr interessante mit bestimmt tollen Spielen und einigen mehr Erfolgserlebnissen als die laufenden. Bereits jetzt ist in der A-Jugend das gesteckte Ziel, Erfahrungen in dieser Altersgruppe zu sammeln und sich so teuer wie möglich zu verkaufen, erreicht. In den letzten Spielen gegen Hsg Würm-Mitte und insbesondere SSV Ettal ist vielleicht noch die eine oder andere Überraschung möglich, warten wir's ab und let's have fun.

Die Torschützen für Alling:

David Geisler	4
Martin Kinader	6
Christian Kluge	4
Manuel Lindemiller	7
Tassilo Höll	5

Männliche B-Jugend Bezirksliga

Heute spielfrei

*Erstes Aufeinandertreffen der beiden Spitzenteams aus Alling und Bad Tölz
Alling weiterhin ungeschlagener Tabellenführer*

TSV Bad Tölz - TSV Alling xx:xx (xx:xx)

Bericht 23.1.00

Endlich war es soweit, die beiden Spitzenteams dieser Gruppe trafen in Alling erstmals aufeinander. Nach kurzem Abtasten fanden die Gastgeber zu ihrem Spiel und erarbeiteten sich die ersten Torchancen. Leider wurden diese unkonzentriert und überhastet vergeben. Die Gäste aus Bad Tölz nutzten die wenigen sich bietenden Chancen konsequent und gingen mit 2 : 0 in Führung. Dies war dann für die Gastgeber das Signal zum Aufwachen. Die drei folgenden Angriffe wurden erfolgreich abgeschlossen, die Abwehr ging konzentriert und konsequent zu Werke und ließ keinen weiteren Gegentreffer zu. Somit war der Bann gebrochen, Alling lag in Führung. Bad Tölz konnte letztmalig zum 3 : 3 ausgleichen, anschließend lagen nur noch die Gastgeber in Front und beherrschten Gegner und Spiel bis zur Pause klar und deutlich. Mit einem Spielstand von 12 : 6 für Alling ging's ab zum Pausentee.

Nach der Halbzeit und dem Seitenwechsel fanden die Gäste ihren Rhythmus schneller wieder und begannen, den Rückstand zu verkürzen. Beim Stande von 15 : 11 drohte das Spiel nochmals spannend zu werden. Bad Tölz hatte die Chance, die Differenz auf 3 Tore zu reduzieren bei 15 Minuten verbleibender Spielzeit. Aber die Gäste wollten die Wende erzwingen und schlossen den Angriff viel zu überhastet ab. Der sehr gut spielende Allinger Torhüter Markus Liefländer hatte keine Mühe mit dem Wurf und leitete einen schnellen Gegenstoß ein, der Alling wieder mit 5 Toren in Führung brachte. Ab diesem Zeitpunkt beherrschte Alling Spiel und Gegner wieder klar. Die heimische Mannschaft baute den Vorsprung immer weiter aus und gewann am Ende deutlich und verdient mit 29 : 16.

Die Tore für Alling:	David Geisler	7
	Philipp Gladiator	3
	Armin Eickhoff	10
	Manuel Lindemiller	3
	Tassilo Höll	5
	Christoph Görke	1

*Die Entscheidungswoche in der Bezirksliga Ost
Alling nach zwei schweren Auswärtsspielen Gruppensieger*

TSV Bad Tölz - TSV Alling 19 : 17 (12 : 11)

Auf den bis zum 31.01.2000 umgeschlagenen Tabellenführer aus Alling kamen zum Abschluß der Saison zwei schwere Auswärtsspiele bei den beiden direkten Verfolgern Bad Tölz und Weilheim zu. Die Woche der Wahrheit begann am 01.02. mit dem Spiel in Bad Tölz. Bei einem Sieg war der Mannschaft des TSV Alling der Gruppensieg nicht mehr zu nehmen. Selbst ein Unentschieden würde ausreichen. Aber dann kam alles anders als geplant. In den Stunden vor der Abfahrt nach Bad Tölz sagten mehrere Spieler wegen Krankheit kurzfristig ab, der Kader schmolz immer weiter zusammen. Als dann am Treffpunkt noch ein weiterer Spieler ganz kurzfristig aus privaten Gründen absagte, waren's nur noch 7 Spieler (schlechte Aussichten für das schwere Spiel). Kurzfristig gelang es noch einen weiteren Spieler zu motivieren, so daß Trainer und Betreuer sich schließlich mit 8 Mann nach Bad Tölz aufmachten. Nach kurzem Suchen war die Halle auch gefunden, die letzten Vorbereitungen auf das Spiel konnten beginnen.

Die Gäste aus Alling erwischten den besseren Start und konnten mehrfach in Führung gehen. Die Heimmannschaft konnte aber meist im direkten Gegenstoß, das Spiel war spannend. Mitte der ersten Halbzeit erspielte sich die Mannschaft des TV Bad Tölz erstmalig einen 2-Tore-Vorsprung (7 : 5). In dieser Phase des Spieles wurden die Allinger Angriffsbemühungen unkonzentrierter und riskanter, eine gefährliche Mischung. Aber

die Abwehr mit dem sicheren Rückhalt eines überragenden Torhüters (Markus Liefländer) hielt den Schaden in Grenzen. Beim Stand von 10 : 8 für Tölz kurz vor Ende der ersten Spielhälfte steigerten sich die Gäste nochmals und holten nicht nur den 2-Tore-Rückstand auf, sondern gingen noch mit einem Tor in Führung (10 : 11). Diese Phase des Spieles hatte jedoch viel Kraft gekostet und dank der besser besetzten Bank konnte Tölz mit einem Vorsprung (12 : 11) in die Pause gehen.

Die Allinger Mannschaft nutze diesmal die 10 Minuten Pause bis zur letzten Sekunde, um zu regenerieren und neue Kräfte für die zweiten 25 Minuten Spielzeit zu sammeln.

Aber diesmal erwischten die Hausherren den besseren Start und hatten Mitte der 2. Spielhälfte mit 16 : 15 immer noch die Nase vorne. Da zogen die Gäste wieder einen Zwischenspur an, der sie mit 17 : 19 in Führung brachte. Leider hat's letztendlich nicht gereicht; die Kräfte ließen nach, der Schiedsrichter brachte die Gäste mit einigen sehr merkwürdigen Entscheidungen aus dem Rhythmus.

Am Ende hatten die Hausherren das glücklichere Ende für sich und gewannen vor hohem Publikum (de Präsident es BHV war unter den Zuschauern und kommentierte jede Entscheidung des schwachen Schiedsrichters lautstark – wo bleibt denn da die viel gepredigte Vorbildfunktion der Trainer und Betreuer, Herr Präsident) mit 21 : 19.

Die erste Niederlage der männlichen B-Jugend des TSV Alling in der laufenden Spielzeit bedeutete auch, daß die Entscheidung über den Gruppenersten auf den letzten Spieltag verschoben war.

Die Torschützen für Alling:	Manuel	5
	Sebastian	1
	Thomas	1
	Martin	2
	Armin	10

TSV Weiheim - TSV Alling 14 : 10 (5 : 5)

Auch vor dem letzten und entscheidenden Spiel gab's wieder Probleme mit dem Kader. Die JM hatte zum Skifahren gerufen und viele wollten kommen. Nach langen Diskussionen gelang es Trainer und Betreuern aber doch, eine Mannschaft zusammen zu bekommen. Erwähnenswert hierbei ist, daß Armin Eickhoff trotz Ausbildung im Verkauf bei Sport Scheck antreten konnte. Diesmal war er allerdings auf die Unterstützung seines Vaters angewiesen, der ihn aus München abholte und nach Weilheim zur 2. Spielhälfte brachte. Aber nun zum Spiel:

Beide Mannschaften waren sich der Bedeutung der Begegnung bewußt – und begannen nervös und überhastet im Angriff. Die meisten Angriffsbemühungen endeten mit einem Fehlpass oder einem Wurfversuch. Die Führung während der 1. Spielhälfte wechselte mehrfach zwischen den Mannschaften, absetzen konnte sich keine. Wie auch, am Ende der ersten Halbzeit hatte jede Seite 5 Tore erzielt (Erfolgsquote geschätzt ca. 20 Prozent). Damit war das Spiel zwar noch offen, aber bereits jetzt war vorhersehbar, daß Alling nicht untergehen würde und der 11-Tore-Vorsprung aus dem Hinspiel ausreichen würde.

Nach der Pause und einigen Umstellungen in der Allinger Mannschaft ging's weiter. Die letzten 25 Minuten Spielzeit der laufenden Punkterunde für beide Mannschaften hatten begonnen. Nach einem kurzen Abtasten mit je einem Tor auf beiden Seiten legten die Gäste aber dann so richtig los und erzielten 7 Tore in Folge ohne Gegentor.

Beim Stande von 13 : 6 für Alling 10 Minuten vor Schluß waren das Spiel und die Gruppenmeisterschaft entschieden. Weilheim nahm noch eine Auszeit, die zwar die Allinger Mannschaft etwas aus dem Rhythmus brachte aber letztendlich am verdienten 14 : 10 Sieg der Gäste nichts mehr änderte.

Damit war klar, daß Alling als Erstplazierter der Gruppe Ost in die Plazierungsspiele gegen die führenden Mannschaften der Gruppe West gehen wird. Zu verdanken haben die Allinger dies einer hervorragenden Abwehrarbeit (der Mittelblock mit David Geisler, Johannes Meindl und in der 2. Hälfte Armin Eickhoff war fast nicht zu überwinden, die Deckungsspieler auf Außen, Philipp Gladiator, in der 2. Hälfte Sebastian Grözinger und Christoph Görke hatten ihre Gegenspieler gut im Griff, Tassilo

Höll störte den Spielaufbau des TSV Weilheim doch empfindlich), einem super haltenden Torwart Markus Liefänder und im Angriff ihrem neuen Kreisspieler Christoph Görke, der mit 4 Toren die meisten Tore aus dem Spiel heraus erzielte und insbesondere in der 2. Halbzeit die Schwächen und Unkonzentriertheiten der Weilheimer Deckung nutzen konnte. Mit Matthias Kuhlenkamp war auch unser Nachwuchs wieder mit von der Partie. Er fügte sich während der letzten 5 Minuten gut in das Abwehrspiel ein und störte den Spielaufbau des Gegners als vorgezogener Spieler in der 5:1- Abwehr mit großem Einsatz.

Die Torschützen für Alling:

Johannes	1
Thomas	1
Armin	4 (davon 2 7m-Strafwürfe)
David	2 (davon 1 7m-Strafwurf)
Christoph	4
Tassilo	2

Männliche D-Jugend Bezirksliga

Heimspieltag 13.02.00

Zeit	Mannschaft	Verein
11:00	Männl. D-Jgd	SC Gröbenzell

Guter Start am 16.1.00, dank Kraftnahrung

TSV Alling – TSV Gauting 24:9 (11:4)

Nach etwas zögerlichem und verschlafenem Beginn (wie es die Zuschauer schon gewohnt sind) spielten unsere Burschen das Spiel souverän nach Hause. Nach einem Halbzeitstand von 11:4 endete es verdient 24:9.

Besonders bemerkenswert ist, dass einige Spieler über die Feiertage wohl Kraftnahrung zu sich genommen haben, da sie die Trainer durch ihren spielerischen Einsatz und ihr neu erlangtes Selbstbewußtsein absolut überraschten. Insgesamt kann man sagen: "weiter so, Jungs!".

Es spielten : Ludwig K., Alexander K., Franz R., Philipp M.,
Matthias M., Stephan B., Florian W., Fabian G., Florian L.

Spannung bis zur letzten Sekunde

TSV Gilching - TSV-Alling 7 : 6

Spannend bis zur letzten Minute verlief das Spiel am Samstag 29.1.00. Gilching ging immer wieder in Führung und unsere Jungs kamen immer wieder heran bzw. glichen aus. Spielerisch war uns die Gilchinger Mannschaft sicherlich nicht überlegen.

„Dass wir dennoch geschlagen das Feld verlassen mußten lag an dem fehlenden Glück bzw. an dem nicht gerade „Gäste-freundlichen“ Schiedsrichter.“

Vielleicht aber auch an den nicht wahrgenommenen Chancen der ersten 10 Spielminuten, in denen etliche Würfe über das Gilchinger Tor gingen....

Besonders positiv fiel die gute Abwehrleistung (aller Spieler !!!) der Mannschaft auf.

Insgesamt gesehen war es ein ordentliches Spiel unserer Mannschaft und mit der gezeigten Leistung können wir uns schon heute auf das nächste Spiel, gegen Gröbenzell am 13.02.00 um 11.00 Uhr in eigener Halle, freuen.

Für Alling spielten:

im Tor : Ludwig K.,

im Feld: Alexander K., Matthias M., Stefan B., Fabian G.,
Franz R., Konstantin H., Florian L., Florian W.



Frauen Bezirksliga

Heute spielfrei

Das beste Spiel der Allinger Damenmannschaft in dieser Saison

TSV Alling – TSV Mindelheim 14 : 19 (7 : 8)

"Das beste Spiel der Allinger Damenmannschaft in dieser Saison." war die einhellige Meinung nach der Partie gegen den Tabellenführer aus Mindelheim.

Zwar ging das Spiel mit 14:19 Toren verloren, aber bis auf die Schlußminuten gestalteten die Gastgeber die Begegnung offen.

Am Samstag nachmittag, einer für die Allinger Handballerinnen sehr ungewöhnliche Zeit, traf man auf die Mindelheimer, die bisher ohne Punktverlust die Tabellenspitze anführten. Dass man als Tabellensiebter hier eher Aussenseiterchancen hat, war allen im Vorhinein klar.

Ganz entgegen der vorherigen Einschätzung, gestalteten sich dann aber die ersten Minuten der Partie. Die Allingerinnen gingen schnell mit 2:0 Toren in Führung und konnten durch weitere sehenswerte Tore, wobei sich Claudia Reischl besonders auszeichnete, das Spiel über weite Strecken offen gestalten. Ein kleines Zwischentief der Gastgeberinnen zur Mitte der ersten Halbzeit ermöglichte es dann allerdings den Mindelheimern bis auf 4:6 davonzuziehen.

Durch tolle Paraden stärkte jetzt die Torsteherin Silvia Berndt ihren Vorderleuten den Rücken und so konnten diese wieder offensiver in der Abwehr arbeiten, was vor allem der Spielweise von Sandra Petz entgegenkam. Auch Nicole Riedel kam so zu einer schönen Torchance, die ihr allerdings durch das rüde einsteigen der Gegnerin in letzter Sekunde vereitelt wurde. In der zweiten Spielhälfte sollte Nicole einmal die Siegerin bleiben. Der Halbzeitstand von 7:8 Toren verdeutlicht, wie ausgeglichen die Partie verlief.

In die zweite Hälfte starteten die Allingerinnen, wie sie es schon in der ersten Hälfte vorgemacht hatten. Gabi Niermann und Geli Echensperger markierten mit blitzschnellen Würfeln aus der Distanz die ersten beiden Treffer, die Alling erneut in Führung brachten.

Mindelheim zog schnell nach und gingen ihrerseits wieder in Führung, die sie bis zum Ende des Spiel auch nicht mehr abgaben. Mit einem geschickt heraus gespielten Treffer durch Claudia Kain konnte man zwar wieder näher herankommen, doch wie auch schon in der Partie gegen den Eichenauer SV, sollten die letzten Spielminuten entscheidend sein. 4 Treffer in Folge brachten der Moral der Allingerinnen das Genick. Und so markierten die Mindelheimer mit dem letzten Treffer an diesem Samstag den Endstand von 14:19 Toren.

Spielerinnen: Silvia Berndt, Claudia Meyer, Jutta Sperling, Claudia Kain (1), Nicole Riedel (1), Sandra Petz (2), Geli Echensperger (2), Claudia Reischl (3), Gabi Niermann (5/3)



Tore • Türen • Antriebe
Boysen, 82239 Alling

Weibliche A-Jugend Bezirksoberliga

Heimspieltag 13.02.00

Zeit	Mannschaft	Verein
13:45	Weibl. A-Jgd	TSV Landsberg

Mühsamer Erfolg gegen den Tabellenletzten

TSV Alling – TV Kempten 8:5 (6:2)

Eigentlich hatte man sich auf Allinger Seite die Aufgabe gegen den Tabellenletzten TV Kempten erheblich leichter vorgestellt. Aber nachdem sich bereits am Treffpunkt zwei Spielerinnen nicht entschließen konnten, den frühen Termin wahrzunehmen, fuhr man mit nur einer Auswechselspielerin zum Auswärtsspiel. In der ersten Spielhälfte hatte die Mannschaft den Gegner voll im Griff. In der Abwehr wurden die Kemptener immer wieder zu technischen Fehlern gezwungen und im Angriff gelang es durch Laufspiele immer wieder eigene Mitspielerinnen in gute Wurfposition zu bringen. Bis zum 6:2 Halbzeitstand war denn auch der Trainer zufrieden mit der gezeigten Leistung.

Nach der Pause riss allerdings der Faden im Allinger Spiel. Technische Fehler häuften sich nun im Angriff und die wenigen guten Torchancen wurden entweder leichtfertig vergeben oder der Pfosten verhinderte einen zählbaren Erfolg. Das man am Ende trotzdem mit 8:5 die Partie für sich entschied lag mehr am Unvermögen des

TV Kempten, dem es nicht gelang, die Fehler der Allinger konsequenter zu nutzen.

Nach 6:0 Punkten in Folge bedarf es nun allerdings einer deutlichen Leistungssteigerung, um bei den Spielen gegen Peißenberg und Murnau am Wochenende die gute Ausgangsposition auf dem dritten Tabellenplatz nicht zu vergeben.

Die Tore: Steffi Oswald (3), Kathi Eckstein (1), Anita Handelshäuser (1), Monika Handelshäuser (2), Anja Dademasch (1).

Starke Vorstellung des TSV Alling

TSV Murnau - TSV Alling 13 : 15 (7 : 11)

Mit sehr gemischten Gefühlen machte sich die Allinger A-Jugend auf den Weg zum sonntäglichen Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten TSV Murnau. Nachdem sich Alling im Heimspiel eine Herbe Niederlage eingehandelt hatte, glaubte nicht einmal der Trainer an einen glücklichen Ausgang. Doch es kam wieder einmal ganz anders.

Nach der schnellen 2 : 0 Führung der Murnauer Mädchen sah es zunächst nicht gut aus. Doch nach dem Anschlußtreffer durch einen von Claudia Reischl sicher verwandelten Siebenmeter fingen sich die Allingerinnen und stellten sich immer besser auf die bekannt offensive Murnauer Deckung ein. Auch die Abwehrarbeit wurde etwas aggressiver, wobei sich das Hauptaugenmerk auf die starken Murnauer Rückraumspielerinnen konzentrierte. Das Spiel wogte jetzt bis zum Spielstand von 6 : 6hin und her. Torjägerin Steffi Oswald war hauptsächlich bei Freiwürfen vom Murnauer Gegner nicht in den Griff zu bekommen. Sechs Tore waren in der ersten Hälfte allein ihre Ausbeute. Hinzu kam wie immer eine gewohnt starke Torhüterleistung von Claudia Reischl und der TSV Alling konnte mit einem vorläufig beruhigenden Vorsprung beim Stande von 7 : 11 in die Pause gehen.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit kamen die Murnauerinnen über den Kreis und die Außen zu vermehrten torgefährlichen Situationen. Einige vergebene Chancen und das Aufkommen des Gegners ließen beim TSV Alling etwas Nervenflattern aufkommen. Kein Wunder, hatte doch der TSV Murnau bis zum 13 : 13 ausgeglichen. Jetzt kamen auf beiden Seiten einige unkonzentriertheiten auf, wobei keine Mannschaft einen entscheidenden Vorteil erreichen konnte. Die Allinger Abwehr hatte in dieser Phase endlich ihre Sicherheit wiedererlangt. Einige glänzende Paraden von Torhüterin Claudia Reischl brachten den Gegner zum Verzweifeln und so blieb es Steffi Oswald vorbehalten in einem wahren Schlußkrimi den entscheidenden Treffer zum 13 : 14 per Freiwurf zu erzielen. Die anschließende Manndeckung durch den TSV Murnau brachte nichts mehr ein, imGegenteil, durch

Siebenmeter gelang noch eine Resultatserhöhung für den TSV Alling zum 13:15 Endstand.

Mit dem Tabellendritten TSV Landsberg tritt am nächsten Sonntag zum Heimspiel in der Allinger

Mehrzweckhalle (um 13.45) ein weiterer schwerer Gegner an. Die Mädchen hoffen auf Unterstützung

durch zahlreiche Fans. Damit sollte jedenfalls in den noch ausstehenden Spielen ein Platz in der oberen Tabellenhälfte möglich sein.

Tore : Steffi Opswald (8), Grtrud Feichtner (3), Anja Dademasch (2), Claudia Reischl (2)



Knecht-Druck GmbH

Ihr Partner für Drucksachen aller Art

Gabelsbergerstr. 83 · 80333 München

Telefon 089 - 52 12 43 · Fax 5 23 66 13

Weibliche B-Jugend BezirksligaHeimspieltag 13.02.00

Zeit	Mannschaft	Verein
12:15	Weibl. B	TSV Schondorf

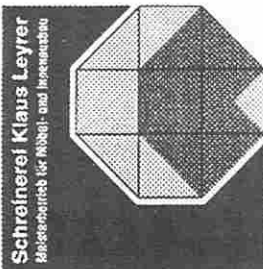
Leider kein Spielbericht

Weibliche D-Jugend BezirksligaHeimspieltag AA.BB CC

Zeit	Mannschaft	Verein
10:00	Weibl. D	TSV Olching

*Leider kein Bericht***„Die Schreinerei mit Raumkonzept“**

Es gibt nichts, was sich nicht einrichten läßt;
 von Bädern, Einzeilmöbeln, Kinderzimmern,
 Küchen, Schlafzimmern, Wohnzimmern usw.
 bis hin zum Dachausbau, Fenstern, Parkett,
 Türen.



Schreinerei Klaus Leyrer
 Masseneinrichtung für Möbel- und Innenausbau

Gilchinger Str. 35
 82239 Alling
 Tel.: 08141/80636
 Fax: 08141/82369

Weibliche E-Jugend (keine Punktespiele)

Handballturnier in Fürstenfeldbruck

Am 22. Januar lud der TUS Fürstenfeldbruck die weiblichen E-Jugendmannschaften aus Gilching, Gröbenzell und Alling zu einem Hallenhandballturnier in die schöne Wittelsbacher Halle ein. Da die Einladung recht kurzfristig kam, wollten wir anfänglich unser Kommen nicht zusagen. Einige Mädels aus unserer Mannschaft hatten Skikurse und drei Mädels waren krank. Wie sollten wir so eine 7-köpfiges Team zusammenbekommen?

Doch Barbara, Caro, Franzi, Manu, Nicole, Steffi, Ramona und Vroni wollten unbedingt spielen. Sollten wir mit nur einer Auswechselspielerin und ohne unsere beiden Torfrauen auf ein Turnier gehen? Ob das gut geht?

Und wie gut es ging. Die Mädels haben alles aus sich heraus geholt. Sie waren stark motiviert und kämpften wie die Löwen. Manu und Ramona wechselten sich im Tor ab und fingen gekonnt die Bälle ab. Wir haben alle drei Spiele gewonnen.

Spielzeit	Mannschaften	Ergebnis
13:00-13:26	TSV Alling: SV F'bruck	11:3
14:04-14:31	TSV Gilching : TSV Alling	3:4
15:10-15:36	HCD Gröbenzell : TSV Alling	9:1

Überglücklich feierten wir in der Umkleidekabine unseren Sieg mit Tonnen von Schokoriegeln.

Die Mädels der weiblichen E-Jugend aus Alling haben sich zu einer richtig guten Mannschaft zusammengerauft. Auf alle ist Verlaß. Sie erscheinen regelmäßig zum Training und Handball spielen macht ihnen Spaß. Nur das ist wichtig und Voraussetzung für weitere Erfolge.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an die Eltern. Durch ihre Unterstützung ist es möglich, dass wir an Turnieren teilnehmen können und auch selbst erfolgreich Handballturniere veranstalten können.

Auch hier geht's am 20.2.00 in Eichenau zu einem Turnier.



ELEKTRO Schröder

- Störungsdienst für Industrie, Gewerbe und Haushalt
- Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen
- Kabelanschlüsse
- Elektroheizungen
- Klima-Anlagen
- Solar-Technik
- Wärmepumpen
- Gebäudeleittechnik
- BUS-Systeme

Johann Schröder
Elektro-Meister

Edelfeldweg 6
D-82239 Ailing
☎ 081 41/8 01 11
Fax 081 41/7 10 02

Minis (keine Punktespiele)

Auch hier geht's bald wieder rund.

Das nächste Turnier ist am 20.2.00 in Eichenau.

Endlich wieder !!!!

Jugendseite

Spielerporträt aus der weibl. A-Jugend

- Name : Katharina (Kathi) Eckstein
- Geb : 03.08.82
- Spielt seit : Saison 99/00
- Position : außen (rechts, links)
- Hobbies : Handball, TAM, lachen
- Beruf : Schule
- Wünsche :
-weiterhin ein gutes Mannschaftsklima
-dass alle gesund bleiben
- will mal in der Nationalmannschaft spielen
(na dann Kathi, streng dich an...)

Wie bist Du zum Handball gekommen?

- durch die lustige Mannschaft
- wegen der Feste und natürlich
- wegen dem Spaß am Sport!!!

Sonstiges : Kathi Eckstein ist seit dieser Saison fest in die Mannschaft eingebunden. Durch ihr lustiges Auftreten ist sie eine Bereicherung für das Team, immer gut gelaunt und voller Freude, das tut gut. Auch ihren ersten Torerfolg hat sie schon hinter sich. Und wenn Du so weitermachst Kathi, dann schaffst Du auch das mit der Nationalmannschaft....

=> *Weiter so, Kathi!*

Spielerporträt / Steckbrief unserer Herren

Name : Kees Harremann
Alter : 30
Beruf : Vertriebsleiter / Projektleiter
Hobbies : Familie, Angeln, alles was mit Sport zu tun hat
Spielt seit : Saison 99/00 in Alling
Letzte Vereine : SC Unterpfaffenhofen Germering
Position : Kreis/Mitte

Was gefällt Dir am Handballsport ?

Strategie / Mannschaftssport !

Persönliche Ziele 99/ 00 ?

Mich im Team zu etablieren. Klassenerhalt !

Was gefällt/mißfällt Dir beim TSV Alling ?

Mannschaftsgeselligkeit / Zusammenhalt

Welches Ereignis im Handballsport hat Dich bis jetzt am meisten geprägt/berührt ?

Keine besonderen Ereignisse

Welches Ziel hast Du langfristig ?

- a) Handball : Noch 3-4 Jahre Leistung bringen können
- b) Allgemein : viele !!!!

Alles auf einem Blick

Spielzeiten des heutigen Heimspieltages 13. Februar 2000

Sonntag 13. Februar 2000

Zeit	Verein	Verein	Mannschaft
10:00	TSV Alling	TSV Olching	Weibl. D-Jgd.
11:00	TSV Alling	SC Gröbenzell	Männl. D-Jgd.
12:15	TSV Alling	TSV Schondorf	Weibl. B-Jgd.
13:45	TSV Alling	TSV Landsberg	Weibl. A-Jgd.
15:15	TSV Alling	TSV Murnau	Entfällt mA-Jgd.
17:00	TSV Alling	TSV Murnau	Herren I
18:30	TSV Alling	HSG Würm-Mitte	Herren II

Wie geht's weiter

Die Spiele der Allinger Mannschaften in der Rückrunde

Datum	Zeit	Heim	Gast	Klasse
19.02.00		Spieltag 6 Spiele		männl. B-Jgd
19.02.00	14:00	TSV Alling	SC U'hofen/Germ.	weibl. D-Jgd
19.02.00	15:30	TSV Alling	SC U'hofen/Germ.	weibl. B-Jgd
20.02.00	14:00	TSV Olching	TSV Alling	männl. D-Jgd
20.02.00	15:15	TSV Alling	SC U'hofen/Germ.	Damen
20.02.00	17:00	TSV Alling	TV Bad Tölz	Herren I
20.02.00	18:30	TSV Alling II	VfL Buchloe	Herren II
26.02.00		Spieltag 6 Spiele		männl. B-Jgd
27.02.00	11:30	SC U'hfen/Germ	TSV Alling	weibl. D-Jgd
27.02.00	12:30	SC U'hfen/Germ.	TSV Alling	weibl. B-Jgd
10.03.00	17:45	TSV Alling	SSV Ettal	männl. A-Jgd
11.03.00		Spieltag 6 Spiele		männl. B-Jgd
11.03.00	15:00	TSV Dietmannsried	TSV Alling	Damen
12.03.00	12:45	HSG Würm-Mitte	TSV Alling	männl. A-Jgd
12.03.00	17:00	TSV Alling	TSV Olching	Herren I
12.03.00	18:30	TSV Alling II	TSV Olching II	Herren II
18.03.00	18:00	TSV Schongau	TSV Alling	Damen
26.03.00	15:15	TSV Alling	TSV Biessenhofen	Damen
26.03.00	17:00	SC Gröbenzell	TSV Alling	Herren I
26.03.00	18:30	SC Gröbenzell II	TSV Alling II	Herren II
02.04.00	17:00	TSV Alling	TSV Peißenberg	Herren I
02.04.00	18:30	TSV Alling II	SC U'hofen / Germ. II	Herren II
08.04.00	14:30	TSV Marktoberdorf	TSV Alling	Damen
09.04.00	11:20	TSV Gauting III	TSV Alling II	Herren II
09.04.00	15:30	TSV Gauting II	TSV Alling	Herren I

Spielzeiten des heutigen Heimspieltages 13. Februar 2000Sonntag 13. Februar 2000

Zeit	Verein	Verein	Mannschaft
10:00	TSV Alling	TSV Olching	Weibl. D-Jgd.
11:00	TSV Alling	SC Gröbenzell	Männl. D-Jgd.
12:15	TSV Alling	TSV Schondorf	Weibl. B-Jgd. <i>entfällt</i>
13:45	TSV Alling	TSV Landsberg	Weibl. A-Jgd.
15:15	TSV Alling	TSV Murnau	Entfällt mA-Jgd.
17:00	TSV Alling	TSV Murnau	Herren I
18:30	TSV Alling	HSG Würm-Mitte	Herren II

**Knecht-Druck GmbH**

Ihr Partner für Drucksachen aller Art

Gabelsbergerstr. 83 · 80333 München
Telefon 089-52 12 43 · Fax 5 23 66 13

50 Jahre 1946-1996
Bayerischer Handball-Verband
Faszination Handball!